

Weckherlin, Georg Rodolf: Gartenbulschaft oder krantlieb (1618)

1 Ich war in einem schönen garten,
2 da der Braunellen ich must warten;
3 alsbald sie kam und sah mich an,
4 empfanden wir das
5 »ach, was empfind ich in dem herzen!«
6 sprach sie; ich antwort: »laß uns scherzen!
7 laß uns mit maß und ohn
8 laß uns das
9 das so süß, under deinen schurz.«
10 »ja,
11 sprach sie, »mir allzeit wol zuschlagen:
12 dieweil sie gut für die, die bleich,
13 so steck es tief in das
14 wan es kein
15 auch lieb und süß ist die
16 mit
17 Dan seine tugend stets passieret.
18 so bald es kützelnnd tief berühret
19 die zarte
20 so wird es gleichsam
21 »es ist gnug, laß nun ab zu scherzen,
22 bis wir einander wider herzen,
23 mein

(Textopus: Gartenbulschaft oder krantlieb. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46287>)